



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

Zentralinstitut für Lehr-Lernforschung (ZiLL)  
der Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Stephan Kröner  
Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg

Telefon +49 911 5302-167  
Fax +49 911 5302-118  
zill-sekretariat@fau.de  
<http://www.zill.fau.de>

Maria Bergau, M.A., und Prof. Dr. Katrin Liebers

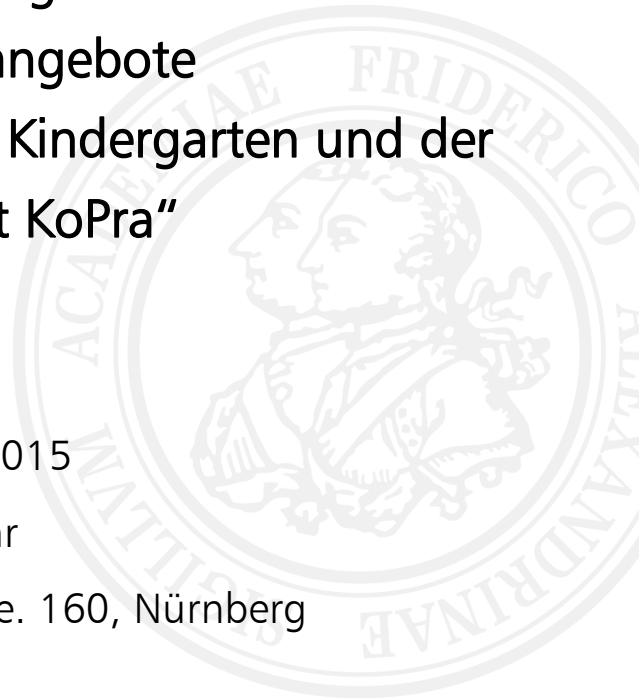
Universität Leipzig

„Die Entwicklung pragmatisch-kommunikativer Kompetenzen von Kindern im Übergang von Elementar- zum Primarbereich unter Berücksichtigung der Kommunikations- und Interaktionsangebote von pädagogischen Fachkräften im Kindergarten und der Grundschule – Projekt KoPra“

Donnerstag, 9. Juli 2015

15:45 – 17:15 Uhr

Raum 0.031, Regensburger Straße. 160, Nürnberg



## Zusammenfassung:

Die Zielstellung der Längsschnittstudie KoPra liegt darin, die Sprachentwicklung von Vorschulkindern im Bereich Pragmatik vor dem Hintergrund einrichtungsspezifischer Merkmale in verschiedenen Kindergärten zu untersuchen und diese auch nach dem Übergang in die Schule bis zum Ende der 1. Klasse zu begleiten. Des Weiteren soll festgestellt werden, welche Interaktions- und Kommunikationsstrategien von pädagogischen Fachkräften in Kindergarten und Grundschule sich im Austausch mit Kindern förderlich auf deren diskursive Fähigkeiten auswirken.

Im Rahmen der Teilstudie 1 werden die pragmatischen Fähigkeiten von Kindern im Übergang mit Tests erhoben. Es erfolgen zudem Befragungen mit deren Bezugspersonen, um die pragmatische Entwicklung am Übergang Kita-Schule nachvollziehen und institutionelle, aber auch familiäre oder kindbezogene, Einflussfaktoren eruieren zu können. In der Teilstudie 2 wird die Entwicklung diskursiver Fähigkeiten anhand von videografierten Sequenzen der Kommunikation ausgewählter Kinder der Stichprobe mit der pädagogischen Fachkraft im Kindergarten und Hort erfasst sowie unter Berücksichtigung der Perspektive der pädagogischen Fachkräfte auf das Kommunikationsverhalten der videografierten Kinder analysiert. Aus den Ergebnissen der beiden Teilstudien sollen Hinweise erarbeitet werden, wie die Entwicklung pragmatisch-kommunikativer Kompetenzen durch die pädagogischen Fachkräfte unterstützt werden kann.

In diesem Vortrag wird zunächst die KoPra-Studie insgesamt vorgestellt. Es folgen erste Befunde aus der Teilstudie 1 zur Entwicklung rezeptiver pragmatischer Fähigkeiten im Verlauf des letzten Kindergartenjahres und die Vorstellung des Instrumentes für die Tests im Abschnitt Hort. Schließlich werden vertiefende Einblicke in den Aufbau und die geplanten Auswertungsschritte der Videostudie (Teilstudie 2) gewährt.